

Absender:

....., den
(Ort) (Datum)

Magistrat der
Stadt Eschborn
- Stadtwerke -
Rathausplatz 36

65760 Eschborn

A N T R A G

**auf Herstellung eines Anschlusses an die öffentliche Entwässerungsanlage
auf Stilllegung des Anschlusses an die öffentliche Entwässerungsanlage
(Kanalisation)**

Gewünschter Fertigstellungstermin:

Der Antrag ist mit folgenden Unterlagen in 2-facher Ausfertigung einzureichen:

- a) Übersichtsplan (Lageplan) M 1:500 bis 1:1000
 Der Übersichtsplan muss das Grundstück mit allen Grenzen und Gebäuden sowie
 den angrenzenden Wegen vollständig darstellen.

- b) Kellergrundriss des Gebäudes im Maßstab 1:100 bis 1:200
 mit eingezeichneter Leitungsführung laut Entwässerungsgesuch.

Beschreibung des anzuschließenden Grundstücks

Grundstück: (Straße) (Nr.)
Gemarkung: Flur: Flst.-Nr.:
Eigentümer:
Anschrift:
Telefon - Nr.:

Es wird die Herstellung eines Anschlusses an die öffentliche Entwässerungsanlage für
das/die o.g. Bauvorhaben beantragt.

Benötigter Anschlussquerschnitt: mm Durchmesser.

Eigene Abwasseranlagen bestehen bisher in der Form von

.....
.....
(Bezeichnung etwa vorhandener Grundstückskläreinrichtung, wie Faulgruben, zweistöckige Absetz-
anlagen usw.)

Die anfallenden Abwässer wurden bisher wie folgt beseitigt:

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Die in der Entwässerungssatzung der Stadt Eschborn vom 07.12.1995 in der derzeit gültigen Fassung enthaltenen Bestimmungen sind bekannt und werden mit der Unterschrift anerkannt.

Die festgelegten Grenzwerte gemäß § 8 der Entwässerungssatzung werden eingehalten. Dem Antragsteller ist bekannt, dass die bauseitigen Arbeiten durch eine von der Stadt beauftragte Firma bis zur straßenseitigen Grundstücksgrenze ausgeführt werden. Die Herstellung der Entwässerungsanlage auf dem Privatgrundstück wird fachgerecht nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik durch den Eigentümer vorgenommen.

Durch die Unterschrift verpflichtet sich der Eigentümer des Grundstücks, der Stadt die durch die Herstellung des beauftragten Anschlusses entstehenden Kosten nach Maßgabe des § 21 der Entwässerungssatzung in der tatsächlich entstandenen Höhe zu erstatten.

.....
(Unterschrift)

.....
(Anschrift)

Anmerkung der Stadtwerke:

Für eventuelle Rückzahlungen aus erhobenen Vorausleistungen bitten wir den Antragsteller eine Bankverbindung anzugeben:

Geldinstitut: _____

BLZ: _____

Konto: _____